

Essen, 21. Dezember 2020

**Talpasolutions schließt Finanzierungsrunde in Höhe von 4,5 Millionen Euro ab**

**Das Essener Technologieunternehmen talpasolutions hat jetzt eine Series A-Finanzierungsrunde in Höhe von 4,5 Millionen Euro abgeschlossen. Angeführt wird die Finanzierungsrunde durch den Logistik-Investmentfonds F-LOG Ventures, der ebenso wie die NRW.BANK neu eingestiegen ist. Weitere Investoren sind die RAG-Stiftung sowie die Bestandsinvestoren High-Tech Gründerfonds (HTGF) und Gründerfonds Ruhr.**

Das Investment ermöglicht es dem innovativen Start-Up, seine starke Expansion in Schlüsselindustrien wie Bergbau, Bauwesen und Logistik weiter zu beschleunigen. „Dank des Investments geht es mit Vollgas in neue Branchen“, erläutert Sebastian-Friedrich Kowitz, Mitgründer und CEO von talpasolutions. „In den kommenden Monaten werden wir unsere Plattform weiterentwickeln und daran arbeiten, weitere internationale Partner und Kunden zu gewinnen. Unser Ziel ist, dass das Internet der Dinge auch in der globalen Schwerindustrie Realität wird.“

Talpasolutions bietet eine Software an, mit der mobile Schwermaschinen vernetzt, Daten erfasst und Maschinendaten in konkrete Handlungsempfehlungen für Maschinenhersteller und -betreiber umgesetzt werden. Das Start-up hilft so Unternehmen auf der ganzen Welt, ihre Maschinenleistung zu optimieren, ungeplante Ausfallzeiten zu reduzieren und die Sicherheit zu verbessern. Dafür nutzt das Start-up die gesamte Bandbreite von Data-Science-Modellen. „Talpasolutions ermöglicht es Besitzern von schwerem Equipment und Maschinenherstellern in der Schwerindustrie, Maschinendaten zu nutzen, die sonst verloren gegangen wären“, sagt Kowitz. „Sowohl die Beteiligung der neuen Investoren, als auch das erneute Engagement unserer Bestandsinvestoren zeigt, dass man darauf vertraut, dass unser eingeschlagener Weg der richtige ist.“

Das Geschäftsmodell überzeugte auch die NRW.BANK: „Talpasolutions verfügt über ein beeindruckendes branchenspezifisches Technologie-Know-How“, erläutert Christoph Büth, Bereichsleiter Eigenkapitalfinanzierungen NRW.BANK. „Das Start-up hat ein Produkt, was eindeutig zum Markt passt, konnte das bereits in einer frühen Unternehmensphase nachweisen und renommierte Kunden aus dem Bergbaubereich für sich gewinnen. Wir sehen erhebliches Potenzial und freuen uns, mit dem Investment eine weitere Innovation aus Nordrhein-Westfalen auf dem eingeschlagenen Wachstumskurs zu unterstützen.“

Tim Gudelj, Managing Partner bei F-LOG Ventures überzeugt vor allem das disruptive Potential von talpasolutions: „Die von der Branche generierten Daten werden heute noch nicht ganzheitlich genutzt. Wir beobachten, wie andere Industrien von der

Implementierung von Big Data Analysen und KI Software profitieren. Um solche Veränderungsprozesse erfolgreich voranzubringen, braucht es innovative Unternehmen wie talpasolutions.“

### **Über talpasolutions**

talpasolutions ist einer der führenden Treiber des industriellen Internets der Dinge in der Schwerindustrie. Das innovative Unternehmen hilft Maschinenherstellern und -betreibern, bessere und schnellere Entscheidungen zu treffen, indem es datenbasierte, zuverlässige und umsetzbare Handlungsempfehlungen bietet, die sich in die täglichen Arbeitsabläufe integrieren lassen. talpasolutions macht Daten nicht nur zugänglich, sondern gleichzeitig verständlich und nutzbar, um der Industrie zu ermöglichen, produktiver, sicherer und nachhaltiger zu agieren.

### **Über F-LOG Ventures**

F-LOG Ventures ist ein unabhängiger Venture Capital Fonds, der in Seed & Series A Finanzierungsrunden investiert. Das F-LOG Team besteht aus ehemaligen Gründern und erfahrenen Investmentmanagern, welche auf fundierte LogTech-Expertise zurückgreifen können. Der neu aufgelegte Fonds wird von der FIEGE Gruppe als Hauptinvestor finanziert und fokussiert sich auf Start-Ups, die das Potenzial haben, die Logistikbranche zu revolutionieren. F-LOG Ventures versteht Logistik als eine Kombination aus Informations-, Material- und Finanzströmen und investiert daher in technologie- und digitalgetriebene Geschäftsmodelle. Als Exit orientierter Fonds zielt F-LOG Ventures rein auf die Skalierung seiner Portfoliounternehmen, schafft jedoch bei Bedarf Zugang zu seinem Industrienetzwerk und hebt so enormes Wachstumspotential.

### **Über die NRW.BANK**

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. Ihre Eigenkapitalprodukte hat die NRW.BANK am Lebenszyklus der Unternehmen ausgerichtet. Junge Hochtechnologie-Unternehmen fördert sie beispielsweise mit dem NRW.BANK.Venture Fonds.

### **Über die RAG-Stiftung**

Die privatrechtliche RAG-Stiftung wurde 2007 gegründet. Seit Anfang 2019 übernimmt sie die Finanzierung der sogenannten Ewigkeitsaufgaben des deutschen Steinkohlenbergbaus an Ruhr, Saar und in Ibbenbüren. Mit zahlreichen Projekten in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Kultur setzt die Stiftung zudem positive Signale in den ehemaligen Bergbauregionen. Weitere Informationen zur RAG-Stiftung finden Sie unter [www.rag-stiftung.de](http://www.rag-stiftung.de)

## **Über den Gründerfonds Ruhr**

Der Gründerfonds wurde gemeinsam von Initiativkreis Ruhr und NRW.BANK initiiert und ist der erste durch regionale Industrie- und Finanzunternehmen finanzierte, privatwirtschaftliche Frühphasenfonds des Ruhrgebiets. Der Fonds beteiligt sich an innovativen und technologieorientierten Unternehmen aus den Branchen Life Science & Gesundheit, Digitale Wirtschaft, Chemie & neue Werkstoffe, Energie & Industrie sowie Logistik & Handel. Voraussetzungen sind gute Wachstums- und Exitperspektiven sowie ein kompetentes Management. Als Multi-Corporate-Frühphasenfonds eröffnet er zudem wichtige Industriezugänge für die jeweiligen Portfoliounternehmen.

## **Über den High-Tech Gründerfonds**

Der Seedinvestor High-Tech Gründerfonds (HTGF) finanziert Technologie-Start-ups mit Wachstumspotential. Mit einem Volumen von rund 900 Mio. Euro verteilt auf drei Fonds sowie einem internationalen Partner-Netzwerk hat der HTGF seit 2005 fast 600 Start-ups begleitet. Sein Team aus erfahrenen Investment Managern und Start-up-Experten unterstützt die jungen Unternehmen mit Know-how, Unternehmergeist und Leidenschaft. Der Fokus liegt auf High-Tech Gründungen aus den Bereichen Digital Tech, Industrial-Tech, Life Sciences, Chemie und angrenzende Geschäftsfelder. Über 2,8 Milliarden Euro Kapital investierten externe Investoren bislang in mehr als 1.600 Folgefinanzierungsrunden in das HTGF-Portfolio. Außerdem hat der Fonds bereits Anteile an mehr als 100 Unternehmen erfolgreich verkauft. Zu den Investoren der Public-Private-Partnership zählen das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, KfW Capital, die Fraunhofer-Gesellschaft sowie die 32 Unternehmen.

## **Kontakt Daten für Rückfragen:**

talpasolutions GmbH:

Philipp Lorenz, phil@talpa-solutions.com, +49 151 5352 9249

F-LOG Ventures Management GmbH

Tim Gudelj, tim.gudelj@f-log.vc, +49 173 1699612

NRW.BANK

Birgit Kranzusch, birgit.kranzusch@nrwbank.de, +49 211 91741 1997

High-Tech Gründerfonds Management GmbH

Stefanie Grüter, s.grueter@htgf.de, +49 228 82300 188